

Amt für Verkehr, 24.01.2017, Hüttner, 6498  
660.23



-163- Bezirksamt Sennestadt

### **Beschluss der BV Sennestadt vom 01.12.2016 Drucksache 4047/2014-2020**

Wir bitten, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt folgendes mitzuteilen:

Die öffentliche Straßenbeleuchtung wird zentral von einem Lichtsensor gesteuert. Dieser Sensor befindet sich auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Bielefeld GmbH an der Schilddescher Straße in Bielefeld-Mitte und schaltet die öffentliche Straßenbeleuchtung bei einer Beleuchtungsstärke von 35 Lux ein und bei 15 Lux aus. Diese Schaltschwellen wurden im Dezember 1994 eingeführt und werden in regelmäßigen Abständen oder aufgrund von Hinweisen kontrolliert. Mit diesen Schaltungen kommt die öffentliche Straßenbeleuchtung in Bielefeld auf etwa 4.090 jährliche Betriebsstunden und liegt damit im Bereich des deutschlandweiten Mittelwerts, der mit 4.100 Brennstunden angegeben wird.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung war im Jahr 2015 noch an 51 Tagen und zwar vom 01.01. bis zum 29.01. und vom 28.11. bis zum 31.12.15 nach 07:55 Uhr eingeschaltet. Der späteste Ausschaltzeitpunkt war am 10.01. um 8:30 Uhr und die früheste Ausschaltzeit lag Mitte Juni 2015 bei 04:42 Uhr.

Veränderungen der Schaltschwellen und somit die Verlängerung der Beleuchtungszeiten können derzeit nur gesamtstädtisch erfolgen und würden Energiekosten in Höhe von ca. 350 € je Brennstunde nach sich ziehen.

Die Verwaltung nimmt den Beschluss der BV Sennestadt zum Anlass, die Installation eines zweiten Lichtsensor an geeigneter Stelle im Bielefelder Süden zu prüfen.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized cursive 'U' followed by a horizontal line.